

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2014/2015

Ausgegeben am 3. Juni 2015

38. Stück

- 170. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Nuklearmedizin an Herrn Dr. med. univ. Alexander Stephan Kroiss

- 171. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an Herrn Dr. med. univ. Thomas Mitterlechner

- 172. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an Herrn Dr. med. univ. Christoph Schlimp

- 173. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Strahlentherapie- Radioonkologie an Herrn Dr. med. univ. Sergej Skvortsov

- 174. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Neurologie an Herrn Dr. med. univ. Walter Struhal

- 175. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

- 176. Ausschreibung Nachwuchspreise für wissenschaftliche Forschung für Studierende der Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck

- 177. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

- 178. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

170. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Nuklearmedizin an Herrn Dr. med. univ. Alexander Stephan Kroiss

Herrn Dr. med. univ. Alexander Stephan Kroiss wurde mit Datum vom 21.05.2015 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Nuklearmedizin verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch
Rektorin

171. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an Herrn Dr. med. univ. Thomas Mitterlechner

Herrn Dr. med. univ. Thomas Mitterlechner wurde mit Datum vom 21.05.2015 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch
Rektorin

172. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an Herrn Dr. med. univ. Christoph Schlimp

Herrn Dr. med. univ. Christoph Schlimp wurde mit Datum vom 21.05.2015 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch
Rektorin

173. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Strahlentherapie-Radioonkologie an Herrn Dr. med. univ. Sergej Skvortsov

Herrn Dr. med. univ. Sergej Skvortsov wurde mit Datum vom 21.05.2015 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Strahlentherapie-Radioonkologie verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch
Rektorin

174. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Neurologie an Herrn Dr. med. univ. Walter Struhal

Herrn Dr. med. univ. Walter Struhal wurde mit Datum vom 21.05.2015 die Lehrbefugnis als Privatdozent gemäß § 103 UG für das Fach Neurologie verliehen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch
Rektorin

175. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Projektlaufzeit
D-151810-019-011	opioid maintenance therapy	Ao. Univ.-Prof. Dr. Sergei Mechtcheriakov	01.05.2015 – 30.04.2017
D-153600-024-011	Einfluss von Natriumverarmung auf das Gedeihen von Kindern mit intestinalem Stoma	Priv.-Doz. Dr. Peter Heinz-Erian	01.04.2015 – 31.03.2016

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projektlaufzeit	Begründung der Änderung
D-151900-046-011	The role of autophagy inhibition in oligodendroglial cytoplasmic inclusion formation in multiple system atrophy	Mag. ^a Lisa Angelina Fellner PhD	01.03.2015 – 28.02.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152810-017-011	Christophorus-Flugrettungsverein vom ÖAMTC und die Schweizerische Rettungsflugwacht	Ao. Univ.-Prof. Dr. Volker Wenzel	13.10.2006 – 31.03.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-014-021	RLS-Iron	Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Birgit Högl	01.11.2012 – 31.10.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152500-016-011	MADI	Dr. Christian Ploner	01.01.2013 – 31.12.2016	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-023-015	Arithmetik und Neurologie	Ao. Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Margarete Delazer	01.11.2009 – 31.05.2017	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152400-018-012	Knochenchips	Lic. Mestr. Dr. ⁱⁿ Debora Cristina Coraca-Huber	15.11.2014 – 30.06.2015	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151620-013-016	RELAX-II	Priv.-Doz. Dr. Matthias Frick	17.02.2014 – 30.06.2016	Projektleiterwechsel- Übertragung der Bevollmächtigung
D-151620-013-016	RELAX-II	Univ.-Doz. Dr. Gerhard Pözl	17.02.2014 – 30.06.2016	Projektleiterwechsel – Ende der Bevollmächtigung
D-151900-027-012	NABS	Ao. Univ.-Prof. Dr. Florian Deisenhammer	01.01.2010 – 31.12.2026	Verlängerung der Bevollmächtigung

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

176. Ausschreibung Nachwuchspreise für wissenschaftliche Forschung für Studierende der Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Innsbruck

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und zur Anerkennung seiner Leistungen schreibt die Universität Innsbruck gemeinsam mit der Medizinischen Universität Innsbruck aus den Erträgen der Allgemeinen Hochschulstipendienstiftung **Nachwuchspreise für wissenschaftliche Forschung** aus.

Insgesamt werden 4 Preise à **€ 1.250,-** vergeben: drei für die Universität Innsbruck und einer für die Medizinische Universität Innsbruck.

Kandidatinnen/Kandidaten für diese Auszeichnung sind Studierende im Stadium der Diplom- bzw. Masterarbeit, die eine außergewöhnliche wissenschaftliche Leistung erbringen. Auswahlkriterien sollen wissenschaftliche Qualität des Projektes/Werkes und Originalität des Forschungsansatzes sowie Eigenständigkeit bei der Problemlösung sein.

Die Betreuerinnen/Betreuer werden eingeladen, eine Studierende/einen Studierenden zu nominieren.

Das Forschungsprojekt und entsprechende Ergebnisse sollen kurz dargestellt werden und die besondere Leistung der Kandidatin/des Kandidaten in einem kurzen Gutachten erläutert werden.

Die Nominierung hat folgende Unterlagen zu enthalten:

- (a) **Studiennachweis**
Ordentliche Studierende/ordentlicher Studierender, die/der an der Universität Innsbruck bzw. der Medizinischen Universität Innsbruck eingeschrieben und zur Fortsetzung gemeldet ist (nachzuweisen durch aktuelles Studienblatt und Studienzeitbestätigung)
- (b) **Studienerfolgsnachweis**
Auflistung der abgelegten Prüfungen mit Noten
- (c) **Lebenslauf** der Kandidatin/des Kandidaten
- (d) **Projektdarstellung** durch die Betreuerin/den Betreuer
- (e) **Gutachten** der Betreuerin/des Betreuers
- (f) **Bewerbungsformular**

Nominierungen sind bis spätestens

Mittwoch, den 15. Juli 2015
(einlangend)

mit allen erforderlichen Unterlagen einzureichen.

Einreichstelle für Anträge der Universität Innsbruck	Per Post an das Vizerektorat für Forschung der Universität Innsbruck, 6020 Innsbruck, Innrain 52, ZiNr.: 1031 Bewerbungsformular unter: http://www.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/ Informationen: Vizerektorat für Forschung, Stabsstelle für Forschungsförderung und Qualitätssicherung in der Forschung Tel. 0512/507-9023 und 9024, E-Mail: Forschungsfoerderung@uibk.ac.at
Einreichstelle für die Medizinische Universität Innsbruck	Einreichung online unter http://fd.i-med.ac.at/gar Bewerbungsformular unter: http://www.i-med.ac.at/qm/foerderungen/ahs/ Informationen: Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement, Eva Mayrgündter Tel. 0512/9003-70092, E-Mail: eva.mayrguendter@i-med.ac.at Web: http://www.i-med.ac.at/qm

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sabine Schindler
Vizerektorin für Forschung
der Universität Innsbruck

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Christine Bandtlow
Vizerektorin für Forschung
der Medizinischen Universität Innsbruck

177. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15296

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, ab 15.06.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 14.12.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15340

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Erfahrungen in Forschung und Lehre, Erfahrung in der Radiologie, Interesse an der Neuroradiologie in Klinik, inklusive neuroradiologischer Angiographie, Forschung und Lehre mitzuwirken, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen ein interdisziplinäres Team mit vielen Forschungsschwerpunkten und exzellenten klinischen Partner/inne/n für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15345

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Radiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.06.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Interesse an universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15359

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.09.2018. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Interesse an psychiatrischer Wissenschaft und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1331,45 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15389

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Orthopädie, ab 01.07.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.06.2017. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Orthopädie. Erwünscht: wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in universitärer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14754

Universitätsassistent/in (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Pharmakologie, ab 01.09.2015 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium in Medizin, PhD oder ein Äquivalent. Erwünscht: KandidatInnen sollten eine technische Kompetenz in Neurophysiologie haben, kreatives und kritisches wissenschaftliches Denken, Bereitschaft für Teamarbeit und Erfahrung in Vivo-Elektrophysiologie und Optogenetik mitbringen. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15384

Universitätsassistent/in (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, ab 01.07.2015 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium in Psychologie. Erwünscht: Kenntnisse und Forschungserfahrung in kindl. Sprachentwicklung, Fähigkeit zur Teamarbeit, Flexibilität. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3546,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15280

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab sofort bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Vorerfahrung in psychiatrischer Tätigkeit, Interesse an psychiatrischer Lehre und Forschung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15229

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Unfallchirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.01.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin. Erwünscht: Interesse an universitärer Forschung und Lehre, Interesse am Abschluss der Doppelfacharztausbildung in Orthopädie und Unfallchirurgie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2662,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 24. Juni 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

178. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für
Allgemeines Universitätspersonal zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-15380

Akademiker/in (Clinical Research Associate - CRA), IVa, OE Clinical Trial Center (CTC), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Hochschulstudium (Universität, Fachhochschule). Erwünscht: Kenntnisse im Projektmanagement &/oder Monitoring von klinischen Studien von Vorteil, sehr gute Englischkenntnisse, Flexibilität, Engagement, Reisebereitschaft. Aufgabenbereich: Erstellung von Anträgen zur Durchführung sowie Projektmanagement von klinischen Studien mit entsprechendem Entscheidungsspielraum, Validierung von prüfzentrenspezifischen Unterlagen zur Freigabe für die Studienteilnahme mit entsprechendem Entscheidungsspielraum, Dokumentenprüfung unter regulatorischen Gesichtspunkten (GCP, AMG, MPG) mit entsprechendem Entscheidungsspielraum, Monitoring (Entscheidungsspielraum) von klinischen Studien sowie Meldung von unerwünschten Arzneimittelwirkungen an zuständige Behörden und EKs, Einholung von Import- & Exportlizenzen für Studienmedikation mit entsprechendem Entscheidungsspielraum.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2427,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15320

Sekretär/in, IIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.05.2016. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: gute Rechtschreib- und Computerkenntnisse, freundliches Auftreten. Aufgabenbereich: Personalangelegenheiten der ÄrztInnen sowie allgemeinen MitarbeiterInnen, Studierendensekretariat, Ansprechperson für Studierende, unterstützend bei wissenschaftlichen Arbeiten, Vertretung der Chefsekretärin.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1662,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15308

Sachbearbeiter/in, IIIa (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Sektion für Virologie, ab 01.08.2015 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 17.09.2016. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung und Berufserfahrung. Erwünscht: Maturaabschluss, gute EDV-Kenntnisse, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, eigenständiges und selbständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Assistenz der Leitung, Terminkoordination, Büromanagement, Reiseplanung, Verwaltungsaufgaben im Bereich Personal und Finanzen, Koordination der Lehre der gesamten Sektion.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 948,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-15401

Akademiker/in (Clinical Research Associate - CRA), IVa, OE Clinical Trial Center (CTC), ab 01.07.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Hochschulstudium (Universität, Fachhochschule). Erwünscht: Kenntnisse im Projektmanagement &/oder Monitoring von klinischen Studien von Vorteil, sehr gute Englischkenntnisse, Flexibilität, Engagement, Reisebereitschaft. Aufgabenbereich: Erstellung von Anträgen zur Durchführung sowie Projektmanagement von klinischen Studien mit entsprechendem Entscheidungsspielraum, Validierung von prüfzentrenspezifischen Unterlagen zur Freigabe für die Studienteilnahme mit entsprechendem Entscheidungsspielraum, Dokumentenprüfung unter regulatorischen Gesichtspunkten (GCP, AMG, MPG) mit entsprechendem Entscheidungsspielraum, Monitoring (Entscheidungsspielraum) von klinischen Studien sowie Meldung von unerwünschten Arzneimittelwirkungen an zuständige Behörden und EKs, Einholung von Import- & Exportlizenzen für Studienmedikation mit entsprechendem Entscheidungsspielraum.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2427,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-15273

Technische/r Assistent/in, IIIa (Ersatzkraft), Sektion für Genomik und RNomik, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 21.06.2016. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung mit Sequenzierungen, molekularbiologischen Methoden und zellbiologischen Methoden. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Forschungsprojekten im Themenbereich Genomik und RNomik, Unterstützung des Laborbetriebes und Praktikums, administrative Tätigkeiten wie Bestellwesen, Dokumentation von Ergebnissen etc.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1897,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 24. Juni 2015 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
